



Sportverein Breitenbach

43 / Nov. 2012

SportNachrichten

svb.info@sv-breitenbach.at · www.sv-breitenbach.at

Sektion
FUSSBALL



Sektion
TURNEN



Sektion
WINTERSPORT



Sektion
STOCKSPORT



Sektion
RANGGELN



Sektion
KEGELN



Tribünensegnung 2012
Bericht: Seite 12 - 13

Details: Seite 31



Einladung zur
Generalversammlung
des Sportvereines Breitenbach

Mittwoch
28. November 2012
19.00 Uhr



VEREIN

2 – 9



Sektion FUSSBALL

10 – 14



Sektion STOCKSPORT

15 – 17



Sektion TURNEN

18 – 28



Sektion KEGELN

29



Sektion RANGGELN

30



Liebe Vereinsmitglieder!

Im vergangenen Jahr führte der Sportverein Breitenbach bei der Generalversammlung am 25.11.2011 beim Landgasthof Schwaiger Neuwahlen durch. Auch im vergangenen Jahr gab es Veränderungen:

Bei der Sektion Fußball übernahm Herbert „Hawa“ Moser wieder das Ruder, nachdem Markus Kralinger sein Amt zurückgelegt hat. Als Sektionsleiter-Stellvertreter konnte Horst Gschwentner gewonnen werden, der sich gemeinsam mit Christian Schmid (Nachwuchsleiter) um unseren Fußballnachwuchs kümmert. Ergänzt wird die Sektion noch vom sportlichen Leiter – Armin Schweinberger – der für die Kampfmannschaft und Reserve zuständig ist. Die Finanzen der Sektion befinden sich schon seit Jahren bei Maria Wimmer in guten und vor allem zuverlässigen Händen.

Auch bei der Sektion Turnen hat sich einiges getan. Helmut Sappl übergab die Sektion an Ingrid Huber. Mit Ingrid kamen neue Ideen, Vorstellungen und natürlich auch Veränderungen in die Sektion. Leider konnte und wollte die langjährige Sektionsleiter-Stellvertreterin Margit Palma diese Änderungen nicht mittragen. Aus diesem Grund kam mit Ende des Vereinsjahres 2011/2012 eine neue Sektionsleiter-Stellvertreterin. Seit 01.07.2012 ist Isabella Huber die neue Sektionsleiter-Stellvertreterin der Sektion Turnen. Auf diesem Wege möchte ich mich im Namen des Sportvereines Breitenbach noch einmal ganz herzlich bei Helmut Sappl und Margit Palma für ihre jahrelangen Verdienste rund um die Sektion Turnen bedanken. Den Beiden ist es zu verdanken, dass sich das Turnprogramm in den vergangenen Jahren erweiterte und so pro Semester ca. 200 Personen die Kurse der Sektion besuchen. Dem neuen Führungsteam wünsche ich alles Gute bei der Umsetzung ihrer Ideen und viel Spaß an der Vereinsarbeit.

Bei der Sektion Stocksport, Wintersport, Kegeln und Ranggeln blieb alles beim „Alten“ – wortwörtlich: Vorhofer Toni (Leiter der Sektionen Stock- und Wintersport), sowie Koller Sepp (Leiter der Sektion Ranggeln) feierten im heurigen Jahr ihren 70sten Geburtstag! Auf diesem Wege noch einmal alles Gute, viel Gesundheit und dass ihr dem Sportverein noch lange erhalten bleibt.

Mein Dank richtet sich zum Schluss noch an mein Vorstandsteam (Moser Hans-Peter, Hohlrieder Peter, Steinberger Günter) und an den gesamten Sektionsausschuss für hervorragend geleistete Arbeit. Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern noch einen besinnlichen Advent und schöne Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Hannes Rupprecht

►►► Neuer Vorstand für 2 Jahre gewählt!

Am Freitag, den 25.11.2011 fand die 43. Generalversammlung des Sportvereines Breitenbach statt. Rund 60 Vereinsmitglieder, Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, einige Gemeindevertreter sowie Vereinsobleute folgten der Einladung des Sportvereines und fanden sich im Stüberl des Gasthof Schwaiger ein. Nach einem kurzen Rückblick durch Obmann Hannes Rupprechter folgte der Kassabericht durch Peter Hohlrieder. Die Kassaprüfer (Markus Thaler und Claudia Huber) konnten bei ihrer Prüfung keine Unstimmigkeiten feststellen. Der Kassier wurde einstimmig per Handzeichen entlastet. Danach folgten die Berichte der einzelnen Sektionen.

Hauptthema waren aber sicher die Neuwahlen im Verein. Die Wahl wurde von Bürgermeister Ing. Alois Margreiter durchgeführt.

Im Vorstand übernahm Günter Steinberger die Agenden von Erika Hackl als Schriftführer. Die Sektion Fußball wurde komplett neu besetzt. Aus beruflichen Gründen können Markus Kralinger und Werner Huber ihre Funktion nicht mehr ausführen. Beide stehen aber weiterhin helfend zur Verfügung. Das Ruder in der Sektion übernahm (wieder) unser Herbert Moser, als Stellvertreter wurde Horst Gschwentner gewählt. In der Sektion Turnen übernahm Ingrid Huber die Funktion des Sektionsleiters



v.l.: Bgm. Ing. Alois Margreiter, Obmann Hannes Rupprechter, Schriftführer Günter Steinberger, Obmann Stv. Hans-Peter Moser und Kassier Peter Hohlrieder

von Helmut Sappl (ein Urgestein der Funktionärsriege im Sportverein). Aber auch Helmut wird weiterhin die Sektion tatkräftig unterstützen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank den scheidenden Funktionären für die wirklich tolle Arbeit, die in den vergangenen Jahren geleistet wurde.

Unter Allfälliges meldete sich nochmal Bgm. Ing. Alois Margreiter zu Wort: Er lobte die tolle Zusammenarbeit von Verein und Gemeinde – besonders den Bau der Tribüne im vergangenen Jahr. Aber auch die reibungslose Abwicklung des alljährlichen Pfingstfestes, sowie die zahlreichen kulturellen Veranstaltungen wurden erwähnt.

Im Anschluss an die Generalversammlung überraschte unser Kassier Peter Hohlrieder alle Anwesenden mit der Verlosung von fünf tollen Sachpreisen!



Gratulanten des SVB: v.l.n.r.: SL Toni Vorhofer, SL Herbert Moser, Gründungsmitglied Hugo Jordan sen., Obm.-Stv. Hans-Peter Moser und Obm. Hannes Rupprechter

„Gründungsmitglied wurde 90!“

Hugo Jordan sen. ein frischgebackener 90er – Gratulation zum 90. Geburtstag.

Der Sportverein Breitenbach durfte einem Gründungs- und Ehrenmitglied „Alles Gute“ sagen: Hugo Jordan sen. feierte am 05. März 2012 seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar war im Proponentenkomitee zur Vereinsgründung des Sportvereines Breitenbach vertreten und schließlich Gründungsmitglied am 05.02.1965. Seiner tatkräftigen Unterstützung (ebenso seiner Familie und seiner Firma) ist es zu verdanken, dass der Sportverein eine fortwährende Aufwärtsentwicklung in der schon 47jährigen Vereinsgeschichte genommen hat. An dieser Stelle herzliche Glückwünsche für das runde Jubiläum und noch viele gesunde Jahre.

►►► Doppeljubiläum beim SU Breitenbach

Der Jahrgang 1942 spielt im Sportverein Breitenbach und seinen Sektionen eine große Rolle. Nämlich in den Personen Sepp Koller und Anton Vorhofer, beide langjährige und verdiente „Chefs“ in ihren jeweiligen Sektionen. Sepp Koller in der Sektion Ringen / Rangeln und Anton Vorhofer sogar in zwei Sektionen, Winter- und Stocksport.

Bereits im Februar des heurigen Jahres feierte Sepp Koller (Sektionsleiter seit 1988) mit seiner Familie, den Rangglern und Freunden die Wiederkehr seines 70. Wiegenfestes. Seit seiner Jugend ist der Sepp mit dem Sportverein und mit den Sportarten Ringen und Rangeln eng verbunden und ehrenamtlich tätig. Sei es als aktiver Sportler (11 Tiroler Meistertitel im Ringen, mehrmaliger Hogmoar- und Klassensieger beim Rangeln), oder als Sektionsleiter, Schiedsrichter und Verbandsfunktionär im Tiroler Rangglerverband; Sepp bringt sein Wissen und Erfahrungen für unseren Sportverein überzeugend und mit Feuereifer ein.

Vor Kurzem, im Oktober, feierte der Leiter der Sektionen Winter- und Stocksport, Anton Vorhofer ebenfalls seinen 70. Geburtstag. Unser Toni, wie ihn alle nennen, ist ein langgedienter und anerkannter Funktionär im Sportverein. Zahlreiche sportliche und kulturelle Aktivitäten (Bergmesse am Aschakreuz und oftmaliges Aufstellen des dazugehörigen Bergkreuzes, Fitmarsch am Nationalfeiertag, Nikolauszug, Perchtenzelt und Fackelwanderung zu Silvester) gründen auf seinen Ideen und langjährigem Engagement. Auch beim Pfingstfest gilt sein Einsatz und der seines Teams an allen drei Tagen dem Bier- und Weinausschank.



Jubilare des Sportvereines – Toni Vorhofer und Sepp Koller

Die Vereinsführung möchte den Jubilaren nochmals alles Gute zum „Runden“ wünschen, sowie weitere gesunde und aktive Jahre beim Sportverein.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für euren unermüdlichen Einsatz für unseren Sportverein und seinen Mitgliedern.

“ SVB feiert
70. Geburtstag
langjähriger Funktionäre ”

►►► Rekordteilnehmerzahl bei der Fackelwanderung



Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltete auch heuer wieder der Sportverein Breitenbach die Fackelwanderung zu Silvester. In einer märchenhaften Winterlandschaft und bei dichtem Schneefall begleiteten über 230 Teilnehmer (neuer Rekord!) unseren Anton Vorhofer bei der ca. 1-stündigen Tour. Faszinierend war vor allem die endlos lange „Menschliche-Lichterkette“, welche sich aufgrund der enormen Teilnehmerzahl rund um den gesamten Fußballplatz erstreckte und somit sagenhafte 300 Meter lang war. Zum Höhepunkt der Tour ging es auf die „Geigen“. Dort wartete für alle Teilnehmer „A-Guats-Neis-Jahr-Schnapserl“ und ein grandioses Feuerwerk, welches von Helmut Sappl organisiert wurde. Die Wanderung endete beim Gemeindeamt, wo schon der heiße Glühwein und Kinderpunsch auf die Teilnehmer wartete.

Ein Vergelt's Gott dem Organisationsteam (Anton Vorhofer für die Streckenplanung, Helmut Sappl für das Feuerwerk und Herbert Moser



für die Verpflegung) und natürlich allen Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung. Wir vom Sportverein Breitenbach freuen uns schon wieder auf die nächste Fackelwanderung.

►►► Faschingstreiben in Breitenbach

Wie jedes Jahr hatte der Sportverein Breitenbach wieder zahlreiche Aktivitäten zu Fasching angekündigt. Das bunte Faschingstreiben startete am Samstagnachmittag mit dem „Er-&-Sie-Schießen“ in der Stocksporthalle beim Badl. Zahlreiche verkleidete Teams folgten der Einladung und versuchten die vorgegebenen Aufgaben bestmöglichst zu meistern.



Am Abend ging's mit dem Kicker-Maschgaraball, der heuer bereits zum 10. Mal stattfand, weiter. Es gab auch eine Maskenprämierung. Die sieben besten Verkleidungen/Auftritte wurden mit Preisen belohnt, die die Maschgara per Los selber zogen.



Am Sonntagnachmittag schließlich kamen unsere Kinder zum Zug. Am Hauptschulareal startete um 14.00 Uhr der Kinderfasching. Von der BMK Breitenbach angeführt zog die Faschingskarawane durch das Dorf zum Gasthof Rappold, wo die Faschingsparty im Saal über die Bühne ging. Auch die Volkstanzgruppe Breitenbach (Plattler) nahmen am Kinderfasching teil, und sorgten mit einer Aufführung für Begeisterung. Für die Kinder gab's wie immer ein Schnitzsemmerl und ein Getränk als Belohnung für die Teilnahme.



►►► Pfingstfest Breitenbach – ein Fest für jeden Geschmack

Der Sportverein Breitenbach veranstaltete zu Pfingsten wieder sein traditionelles Zeltfest. Am Freitag startete das Event mit der beliebten Radiosendung „Mit Musik ins Wochenende“. Ab 21.00 Uhr gehörte die Bühne den „Sumpfkroten“, die mit Volksmusik bis Party-Hits für tolle Stimmung unter den Gästen sorgten.

Auftakt zum Pfingstfest mit der Radio Sendung „Mit Musik ins Wochenende“. Mit dabei von vorne links: Annemarie Margreiter, Regina Kirchmair (Gattin von Moderator Wolfgang Kirchmair, Oswald und Waltraud Hochfilzer, Bgm. Ing. Alois Margreiter und Obmann Hannes Rupprechter



Am Samstagabend war dann „Rat Bat Blue“ - Zeit. Die beliebte Coverband aus Breitenbach heizte mit schmissigen Songs aus früheren Tagen, sowie aktuellen Party-Hits ordentlich ein.

Die BMK Breitenbach eröffnete am letzten Festtag traditionell den Frühschoppen. Sowohl Festzelt als auch Zusatzzelt waren prall gefüllt. Für unsere kleinen Gäste stand eine tolle Hüpfburg bereit, welche auch zahlreich genutzt wurde.



Am Nachmittag wirbelten die „Öztaler Alpentornados“ durchs Zelt, Volksmusik für Jung und Alt. Den Abschluss des Sportfestes machte die „Freddy Pfister Band“, die nochmals das Letzte aus den Gästen herausholte.



Spannung herrschte auch bei der Verlosung der Tombolahauptpreise. Der Hauptpreis blieb in Breitenbach – unsere Nachwuchshoffnung Andreas Atzl holte sich die VESPA LX50 von der Fa. Motorradabteilung Kruckenhauser aus Kundl bei Tombolaorganisator Herbert Moser ab.



Gewinner des Hauptpreises:
Fußball Nachwuchshoffnung Andreas Atzl aus Breitenbach



Die Altherrenmannschaft der Sektion Fußball am Freitag im Einsatz.



Die Grillabteilung hatte alle Hände voll zu tun.



Der Bierstand hatte wie immer alles unter Kontrolle.



Die Hendltruppe im Einsatz.

Der Sportverein Breitenbach möchte sich wieder bei allen Helfern des Festes bedanken, ohne die eine Durchführung nicht möglich wäre. Weiters gilt ein Dank den Sponsoren und Gönnern aus unserer Heimatgemeinde und darüberhinaus, die den Sportverein über das gesamte Jahr – besonders zu Pfingsten unterstützen. Zu guter Letzt noch ein Dankeschön an die Anrainer und der Gemeinde Breitenbach, insbesondere Bgm. Ing. Alois Margreiter und Bauhofleiter Walter Gschwentner mit ihren Teams. Während der Veranstaltung ist im Umkreis des Festgeländes sowie im Breitenbacher Dorfkern immer viel Trubel, der viel Geduld und Verständnis erfordert.



Altbürgermeister Andreas Atzl dirigierte „Dem Land Tirol die Treue“.



Die BMK-Breitenbach eröffnete bei vollem Zelt den Frühschoppen.

►►► Bergmesse 2012

Die 47. Bergmesse beim Ascherkreuz erfreute sich auch heuer wieder größter Beliebtheit. Unser Pfarrer Piotr Stachiewicz trotzte dem zeitweise starken Regen und kalten Wind und zelebrierte auf Anweisung unseres SL Herbert Moser die Hl. Messe direkt beim Gipfelkreuz. Rund 70 Personen, darunter Bgm. Ing. Alois Margreiter, der Ehrenobmann Oswald Hochfilzer sowie etliche Vereinsmitglieder und Urlaubsgäste nahmen trotz Schlechtwetters daran teil.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Kundler Weisenbläsern für die musikalische Umrahmung, sowie der Familie Hager, speziell für das wärmende Bergwasser, das der Johann den frierenden und auch anderen Messteilnehmern einschenkte.



►►► Herbstfest 2012

Am 1. September fand wieder das traditionelle Herbstfest in Breitenbach statt. Unter dem Motto „Herbstzeit“ waren alle Vereine eingeladen, einen Festwagen für den Umzug zu dekorieren.

Unsere Stockschiützen zögerten nicht und stellten ein Team für den Umzug zusammen. Auf einen Hänger wurde von Heinrich und Horst Sader, sowie Florian Bramböck eine Almhütte aufgebaut.

Mit Hilfe der Bäuerinnen Elisabeth Schwaiger und Maria Gschwentner, die den Blumenschmuck anfertigten, wurden die Kühe festlich geschmückt und ein kleiner Almabtrieb nachgestellt.

Jakob Hager (Kalkbichl), Rupert und Manuel Gschwentner (Maigstall) führten die Kühe 2x eine Runde an vielen Besuchern des Herbstumzuges vorbei und errteten viel Beifall.

Herzlichen Dank an SL-Stv. Sigi Ascher und seinen Helfern für ihren Beitrag zum Umzug.



►►► Fitmarsch 2012

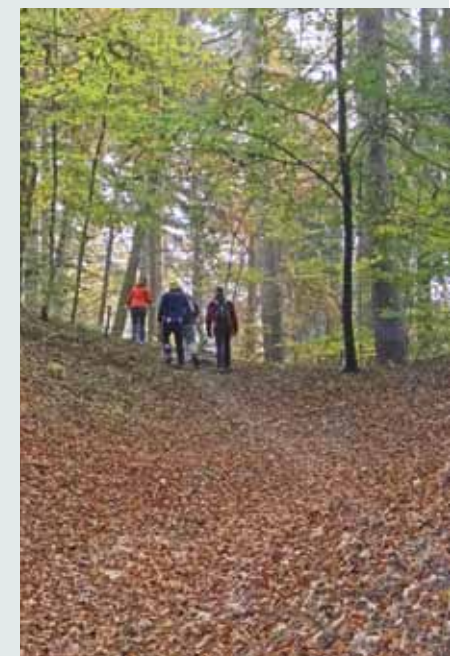


Am 26. Oktober erfolgte pünktlich um 09.00 Uhr der Start zum 42. nationalen Fitlauf und Fitmarsch, an dem sich 47 Erwachsene und 18 Kinder beteiligten. Die Strecke führte vom Sportplatz, über den Buchwald nach Kleinsöll, Berg, Grattau, Moos, Dorf und endete wieder am Sportplatz. Das nebelige Wetter tat der guten Stimmung keinen Abbruch und Jung und Alt konnten sich an der Labestation Grünbichl stärken. Der Ausklang fand im Vereinsheim der Eisschiützen bei Würstl, Limo und Bier statt.

Ergebnisliste der Läufer:

Herren:
Danler Hubert

Jugendliche:
Gschwentner Alexander
Hofer Daniel
Hosp Markus





►►► Jahresbericht Kampfmannschaft 2012

Nach der guten Herbstsaison 2011 (3. Platz / nur einen Punkt hinter dem Zweitplatzierten) war auch die Richtung für das Frühjahr klar: Alles geben, um weiter um den Aufstieg zu spielen.

Nach einer durchwachsenen Vorbereitungsphase (3 Siege, 3 Unentschieden, 2 Niederlagen) mußte unsere Kampfmannschaft bereits im ersten Spiel gegen Thiersee eine bittere 1:3 Niederlage hinnehmen. Nach einem 3:0 Heimsieg in der darauffolgenden Woche im Derby gegen die SPG Brixlegg/Rattenberg, blieb die Mannschaft die folgenden fünf Spiele ohne Sieg (Unentschieden gegen Niederndorf, Buch, Weerberg, Niederlagen gegen St. Ulrich und Angerberg).

Als der Aufstiegskampf aus Breitenbacher Sicht bereits entschieden war, konnten unsere Jungs noch einen 4:1 Erfolg über Wörgl feiern, mußten aber gleichzeitig noch 2 Niederlagen (1:4 gegen Finkenbergl, 1:2 gegen Kramsach) und ein „X“ (3:3 gegen Langkampfen) hinnehmen.

Schlußendlich wurde es der 5. Platz. Kein schlechter Platz, aber nach dem starken Herbst wäre im Frühjahr mehr drin gewesen. Erfreulich war aber, dass mit Andreas Atzl ein junges

Talent seinen Platz im Team der Kampfmannschaft fand.

Für die kommende Saison konnte unser sportlicher Leiter Armin Schweinberger wieder einige interessante Neuzugänge vermelden, aber leider waren auch wieder einige Abgänge zu verzeichnen.

Nach einer erneut durchwachsenen Vorbereitung und dem frühen Ausscheiden im Cup gegen den Bezirksligisten FC Achensee (1:2), startete die „Rappold-Elf“ planmäßig mit einem Heimsieg gegen den SV Langkampfen in die Saison. Nach dem Herbstdurchgang überwintert unsere Kampfmannschaft auf dem 3. Tabellenrang! Man kann sich schon auf die Rückrunde freuen, denn an Spannung ist die heurige Gebietsliga nicht zu überbieten. Den Erstplatzierten trennen nur sechs Punkte vom 7. Tabellenplatz.

Eine ähnlich gute Herbstsaison 2011/2012 hatte unsere 1b-Mannschaft. Mit Tabellenrang 4, nur vier Punkte Rückstand auf den Führenden war man sehr zufrieden. Im Frühjahr stotterte dann der Reserve-Motor – zwar belegte man

am Ende der Saison den guten 4. Platz in der Liga, es wäre aber noch mehr möglich gewesen.

In die Herbstsaison 2012/2013 startete auch die Reserve mit Neuzugängen (ua. Aaron Lucke, Valentin Panzenböck, sowie Stefan und Markus Rainer aus Kundl). Weiters konnte unser Trainer-Trio – Christian Koller, Hannes Rohm und Marco Moser – ua. Roman Sapl, Christoph Moser, Christian Leitner und Andreas Huber als „Aushilfsspieler“ für die Mannschaft gewinnen! Vom Nachwuchs ergänzte noch Rene Rappold die Neuzugänge bei der Reserve.

Nach einem missglückten Saisonstart in die Saison (verbunden mit zwei Niederlagen) avancierte die 1b-Mannschaft zur Torfabrik der Liga. Mit spektakulärem Offensivfußball (zum Teil schaffte die 1b „zweistellige“ Siege) eilte man von Sieg zu Sieg und war der Tabellenspitze bis auf einen Zähler auf den Fersen. Leider konnte der Ausfall einiger Stammkräfte in den vergangenen Spielen nicht ersetzt werden und so gab es einige unnötige Niederlagen. Anstatt an der Sonne zu überwintern, reichte es nur für den 6. Tabellenrang. Unsere Reserve ist somit deutlich unter Wert geschlagen, jedoch werde man im Frühjahr um jeden Punkt kämpfen!

Zugänge

Horst Steinbacher (SC Kundl)
Florian Gapp (FC Kramsach)
Harald Zoglauer (SV Radfeld)
Manuel und Daniel Wukowitsch (1b)
Andreas Brandacher (Nachwuchs)
Dominik Hager (Nachwuchs)

Abgänge

Co-Trainer Martin Lella (FC Wacker Alpbach)
Josef Unterberger (SV Langkampfen)
Christian Dornauer (Karriereende)
Michael Neuhaus (ging zurück in die Schweiz)



►►► Jahresbericht Nachwuchsmannschaft 2012

Saisonbericht 2011-2012

U9 A

- 18 Spiele
- 7 Siege
- 1 Unentschieden
- 10 Niederlagen
- 8. Tabellenplatz (von 10)
- Torverhältnis 75:80 (-5)

U9 B

- 18 Spiele
- 9 Siege
- 9 Niederlagen
- 5. Tabellenplatz (von 10)
- Torverhältnis 94:65 (+29)

U9 A+B

Hallenturniere

- 1.) Bruckhäusl 3. Platz
- 2.) Kirchbichl 3. Platz
- 3.) Langkampfen 1. Platz

U11



Saisonbericht 2011-2012

- 16 Spiele
- 10 Siege
- 2 Unentschieden
- 4 Niederlagen
- Vize-Herbstmeister
- 4. Tabellenplatz (von 9)
- Torverhältnis 21:11 (+10)

Hallenturniere:

- 1.) Bruckhäusl 5. Platz
- 2.) McDonalds-Turnier, Schwaz 5. Platz
- 3.) Tribal Projekt Cup, Wattens 4. Platz
- 4.) TT-Nachwuchsturnier 3. Vorrundenplatz

Nach dem Ende der Saison 2011/2012 (U10) auf dem 4. Platz, ging es in die Vorbereitung auf die Saison 2012/2013 (U11). Damit verbunden war auch die Umstellung auf ein größeres Spielfeld mit Abseits- und Rückpassregel.

Nach einigen Vorbereitungsspielen ging es in die Meisterschaft, wobei der 3. Platz nach acht Runden im Herbst erreicht wurde.

Ein Dankeschön den Spielern/innen und Eltern für die sehr gute Trainingsbeteiligung, die immer zwischen 10 - 14 Kindern betrug.

U13



Unsere U13 stellte sich der Herausforderung und bestritt die Herbstsaison 2011 in der Leistungsgruppe A mit dem Trainergespann Kovacevic Christian, Guggenberger Josef und Haaser Richard. Wobei unter sechs Teams die Hin- und Rückrunde gespielt wurde. Wir erreichten hinter Kufstein und St. Johann mit Wörgl den undankbaren 3. Platz und konnten somit nicht in die Meistergruppe der sechs besten Tiroler Teams aufsteigen.

Statt dessen starteten die Jungs im Frühjahr 2013 in der LG Play Off Ost und konnten souverän mit sieben Siegen, zwei Remis und nur einer Niederlage (wieder unter sechs Teams mit Hin- und Rückrunde) den Meistertitel nach Breitenbach holen.

Auch die Tiroler Wasserkraft zeigte sich wieder großzügig und spendierte unserem Team spontan die Meisterleibchen – DANKE!

U17

Nach einer längeren Pause wurde eine U17 Mannschaft Kundl/Breitenbach, aus den Jahrgängen 96/97/98 zusammengestellt. Für einige Spieler wird es die letzte Station beim Nachwuchs sein, daher wird besonders auf Disziplin und Taktik geachtet.

Für die Trainer Huber Hermann und Hosp Manfred ist dies eine große Herausforderung und beide hoffen, dass möglichst viele U17 Spieler den Sprung in die jeweiligen Kampfmannschaften schaffen. Die Herbstsaison konnte mit großteils hervorragenden Leistungen im vorderen Tabellendrittel abgeschlossen werden.



“ Tribünensegnung am Breitenbacher Sportareal ”

„Wenn was gemacht wird, dann ordentlich!“ Das war die Devise vom Sportverein Breitenbach, als es um die Tribünensegnung am Breitenbacher Sportplatz ging. Unser Obmann Stellvertreter Hans-Peter Moser nahm sich der Aufgabe an und organisierte ein Event, das sich sehen lassen konnte.

Zahlreiche Ehrengäste, unter anderem VP-Landtagsvizepräsident Hannes Bodner, Landeshauptmann-Stv. und Sportreferent Hannes Gschwentner, Bgm. Ing. Alois Margreiter Bezirksobmann Josef Gerl vom Tiroler Fußballverbandes, sowie zahlreiche Vertreter vom FC Wacker Innsbruck – unter anderem Obmann Kaspar Plattner, Finanzreferent Ing. Franz Thurner und Geschäftsführer Mag. Gerald Schwaninger – folgten der Einladung des Sportvereines und fanden sich am Breitenbacher Sportareal ein.



Pünktlich um 15.00 Uhr startete die Zeremonie mit dem Einmarsch der BMK Breitenbach, sowie der Breitenbacher Schützen. Nach der Begrüßung und den Eröffnungsworten durch Obmann Hannes Rupprechter folgten noch weitere Wortmeldungen unserer Ehrengäste. Im Anschluss daran führte unser Diakon Herr Manfred Prodingner die Segnung durch. Mit einer Ehrensalue der Schützen wurde die Segnung lautstark abgeschlossen.

Eine volle Tribüne feuerte die Wacker Kicker an.



Nach der Tribünensegnung nahm Obmann Hannes Rupprechter eine großzügige Spende in der Höhe von € 2.000,- vom Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Breitenbach, Herr Gerhard Wechselberger dankend entgegen.



Als Highlight folgte nach der Segnung ein Testspiel unseres Tiroler Paradevereines FC Wacker Innsbruck gegen den russischen Erstligisten FC Terek Grozny mit Startrainer Stani Tschertschessow. Rund 1.100 Zuschauer belagerten den Sportplatz mit der neuen Tribüne und verfolgten die Testpartie, in der nach 90 Minuten mit 3:0 der FC Wacker Innsbruck als verdienter Sieger vom Platz ging.

In der Halbzeit ließ sich Manfred Frank einen besonderen Leckerbissen einfallen: Tormannlegende Josef Feichtner (vulgo „Sagi“) streifte sich nochmals seine alte und auch legendäre Tormannsack über und nahm den Kampf gegen fünf Elferschützen, die vor dem Spiel ermittelt wurden, auf. Er konnte nur von einem Schützen bezwungen werden.



Die Wacker Innsbruck Spieler (im Bild Marcelo Fernandes) scheuten den Kontakt zu den Fans nicht und gaben eifrig Autogramme.

Mit der „Breitenbacher Wirtshausmusik“, die für die musikalische Unterhaltung sorgte, endete das Event in den späten Abendstunden.

Der Sportverein Breitenbach möchte sich bei allen Zuschauern, Ehrengästen, sowie freiwilligen Arbeitern bedanken, die zur gelungenen Veranstaltung beitrugen.



Wie in alten Zeiten - Sagi als Elferkiller.

Nach dem Spiel umlagerten vor allem unsere jungen Gäste die Wacker-Kicker und holten sich Autogrammkarten und Fotos.



Sportlicher Leiter Armin Schweinberger (rechts im Bild) im Größenvergleich mit einem russischen Spieler.



Generationen in der Grillstation: Martin Adamer und Florian Koller (v.l.)



Unsere charmanten Kantinefrauen Michi und Nici hatten alles bestens im Griff.



Bruckhäuslturnier

Überraschender Sieg beim traditionellen Hallenfußballturnier des FC Bruckhäusl.

Ein Pflichttermin für die Fußballer des Sportvereines Breitenbach ist das traditionelle Hallenturnier des FC Bruckhäusl, welches immer um den 05./06. Jänner stattfindet. Das Turnier, gespickt mit einigen Topclubs aus der Tiroler Liga, wurde heuer bereits zum 30. Mal veranstaltet.

Umso erfreulicher war dann der überraschende Sieg unserer Kampfmannschaft beim Turnier. Während man sich noch in der Vorrunde dem Top-Favoriten SV Kirchbichl geschlagen geben musste, gelang unseren Kickern im Finale dann die Revanche – ein perfekter Start in das neue Jahr. Neben der Kampfmannschaft hat auch unsere Jugendnachwuchsmannschaft U16 das Turnier in deren Altersklasse gewonnen.



Sieger beim 30. Hallenturnier des FC Bruckhäusl: Sportverein Breitenbach

Die Reserve, der Nachwuchs und sogar die Altherren nahmen ebenfalls beim Turnier teil und platzierten sich im vorderen Feld.



Die U16 SPG Kundl-Breitenbach holte sich den Turniersieg.

Platzierungen beim Turnier:

Kampfmannschaft:	1. Platz
Reserve:	7. Platz
Altherren:	3. Platz
U16:	1. Platz
U15:	4. / 13. Platz
U13:	8. Platz
U12:	4. Platz
U11:	5. Platz
U10:	5. / 6. Platz
U09:	3. Platz
U08:	2. Platz



Beachtliche Leistung unserer Jungstockschützen

Die Österreichische Meisterschaft der U16 Stockschützen wurde heuer in der Kundler Eisarena ausgetragen. Als Landessieger war die U16 des Sportvereines Breitenbach mit Daniel Feichtner, Marco Thöny, Alexander Hager, Andreas Rampl und Florian Hausberger fix qualifiziert.

Mit zwei Siegen gegen Vils (T) und ASKÖ Irschen (K) starteten unsere Jungs perfekt ins Turnier. Gegen Niederösterreich 1 und Oberösterreich 1 gab es zwei Niederlagen. Die Spiele gegen Wien, Oberösterreich 2, Burgenland und EV Klagenfurt konnten wieder gewonnen werden und so ging es in die Pause. Beim Studium der Ergebnisliste konnte es dann keiner so recht glauben – der Sportverein Breitenbach stand nach acht Runden auf Platz eins!

Nach der Pause standen für unsere Mannschaft die entscheidenden zwei Spiele an. Gegen die Union Wenigzell wurde das Spiel knapp verloren und Krottendorf/Weiz (wurde letztendlich Österreichischer Meister) war zu stark für unser Team. Am Ende rutschte unsere Mannschaft noch auf Platz 7 zurück. Es war die engste Österreichische Meisterschaft, die je stattfand, trennte Platz 1 und Platz 7 nur „zwei“ Punkte.



Die erfolgreiche U16 des Sportverein Breitenbach
v.l.: Florian Hausberger, Andreas Rampl, Daniel Feichtner, Alexander Hager, Marco Thöny

Aufstieg in die Oberliga

Einen wahren Lauf hat momentan die 1er Mannschaft der Stockschützen des Sportvereines Breitenbach.

Am 21. April startete der Erfolgslauf der Schützen bei der Bezirksliga Ost Meisterschaft in der Kundler Eisarena. Die Mannschaft Sigi Ascher, Herbert Thöni, Markus Steinberger und Hannes Egger spielte ihre Partien souverän und schaffte als Bezirksmeister den Aufstieg in die Unterliga Ost.

Auch die Unterliga Ost fand in der Kundler Eisarena statt. Motiviert vom Bezirksmeister schafften die Jungs mit dem 3. Platz auch diese Hürde und stiegen in die Oberliga auf.





»»» Jugendsieger Unterland Mitte

Schon letztes Jahr konnten unsere Stocksport Nachwuchsschützen des Sportvereines Breitenbach den Jugendcup für sich entscheiden. Heuer verteidigten sie den Titel beim Turnier in Itter.

Keine Turnierbahnen, sondern glühender Straßen-asphalt (ca. 35°C) waren die Herausforderung der Jungschützen beim Unterland Mitte Jugendcup Abschlussturnier. Der Veranstalter EV Itter ließ sich was besonderes einfallen und veranstaltete zum Abschluß ein Straßenturnier. Das schwierige an der Sache waren die unebenen Bahnen, wo man zeitweise einen halben Meter versetzt antragen mußte, um das Ziel zu treffen. Unser Team, bestehend aus Thöny Marco, Feichtner Daniel, Rampl Andreas, Hager Alex und Hausberger Florian, wurde zwar 2. im Tagesbewerb, sicherte sich aber den Gesamtsieg beim Jugendcup.

Als Belohnung gab's die Qualifikation zur Österreichischen Meisterschaft, die am 30.06. in Salzburg (Wals) stattfand. Leider lief es bei den Österreichischen Meisterschaften nicht nach Wunsch und so kamen unsere Jungs nicht über den 9. Platz (von 11) hinaus.



Die Begeisterung hielt sich in Grenzen. Unsere Mannschaft hat sich deutlich unter Wert verkauft und auch wesentlich mehr erhofft.

»»» Sommervereinsmeisterschaft

Stock Heil dem Sommervereinsmeister 2012!

Trotz hochsommerlichen Temperaturen fanden sich am 18.08.2012 nicht Wenige zur alljährlichen Vereinsmeisterschaft im Stocksport in der Asphaltheim beim Badl ein. Toni Vorhofer und seinen Mithelferinnen, allen voran Sigi Ascher, gelang es wieder bestens, ein Sommerstockturnier reibungslos durchzuführen. Tagessieger und damit Sommervereinsmeister wurden: Walter Gschwentner, Marco Thöny, Edith Gantschnigg und Christl Ascher. Mit wertvollen Sachpreisen bei der Preisverteilung und einer guten Jause bedankte sich die Sektionsleitung bei allen TeilnehmerInnen für Ihr immer wieder treues Mittun bei dieser schon traditionellen Veranstaltung im Laufe eines Sportjahres.



v.l.n.r.: Walter Gschwentner, Marco Thöny, SL-Stv. Sigi Ascher, Edith Gantschnigg, Christl Ascher und SL Toni Vorhofer.

»»» Betriebe- & Vereinsmeisterschaft

Am Samstag den 27.10.2012 wurde in der Stockhalle des Sportvereines Breitenbach die Betriebe- und Vereinsmeisterschaft ausgetragen.

Ab 09.00 Uhr kämpften sieben Vereine um den Turniersieg. Nach spannenden Spielen setzten sich die Senioren vom EV Angerberg vor dem SV Breitenbach 2 und den Schützen aus Breitenbach durch.

Ab 13.00 Uhr waren die Betriebe an der Reihe. Den Turniersieg holte sich das Team Generali Versicherung vor Hollaus Aufzüge und dem Gasthof Krämerwirt.



1. Platz: Senioren EV Angerberg



1. Platz: Generali Versicherung



2. Platz: SV Breitenbach



2. Platz: Hollaus Aufzüge



3. Platz: Schützen Breitenbach



3. Platz: Gasthof Krämerwirt



Nach über 15 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Leiter der Sektion Turnen, übergab Helmut Sappl Ende letzten Jahres die Leitung an Ingrid Huber. Lieber Helmut, vielen Dank für deinen jahrzehntelangen Einsatz und dass du dem Sportverein weiterhin noch hilfreich zur Seite stehst.

Zum bewährten Kursangebot kamen im Frühjahrs- / Sommersemester Angebote für Zumba, Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen ab 10 Jahren hinzu.

Über den Sommer 2012 bildete sich ein Ausschuss zur Unterstützung der Sektionsleitung. Margit Palma nimmt ihre Funktionen in der Sektion Turnen nicht mehr wahr. Aus diesem Grund stellt sich Isabella Huber bis zu den nächsten Neuwahlen als Stellvertreterin zur Verfügung. Im Zuge dessen möchten wir uns bei der ehemaligen Sektionsleiterstellvertreterin Margit Palma für ihren langjährigen Einsatz bedanken. Ihr ist es zu verdanken, dass aus dem ehemaligen wöchentlichen Damen- und Herrenturnen ein so umfangreiches Sportprogramm für Jung und Alt entstanden ist. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Das Team der Sektion Turnen freut sich schon darauf, Altbewährtes neben neuen Angeboten im kommenden Jahr umzusetzen.

Kinderturnen 3 – 6

Kursleiterin: Martina Auer-Ossanna



Kinderturnen 6 – 10

Kursleiterin: Martina Auer-Ossanna



„Ein Team stellt sich vor“

Bauch, Beine, Po & Co

Kursleiterin: Heidi Weinzierl



Pilates

Kursleiterin: Kathrin Huber



Zumba Basic Steps 1

Kursleiterin: Isabella Huber



Seniorenturnen

Kursleiter: Erwin Gmach



„Leider waren die TeilnehmerInnen beim Fototermin nicht vollständig anwesend.“

Power Step

Kursleiterin: Heidi Weinzierl



Rückenfit Kurs 1

Kursleiterin: Sylvia Ascher



Turnzwerge 1

Kursleiterinnen: Jacqueline Hertlen & Kathrin Krampfl



Turnzwerge 2

Kursleiterinnen: Jacqueline Hertlen & Kathrin Krampfl



Fit am Vormittag

Kursleiterinnen: Claudia Hohenauer & Daniela Thaler



Rückenfit Kurs 2

Kursleiterin: Sylvia Ascher



Herrenturnen

Kursleiter: Alfred Gschwentner



Nordic Walking

Kursleiterinnen: Maria Huber & Margit Artmann





Die Turnzwerge sind los!

Bereits im Frühjahr startete die Sektion Turnen mit den Turnzwerge. Eineinhalb- bis vierjährige Kinder mit Begleitung hatten die Gelegenheit sich im Turnsaal auszutoben. In jeder Turneinheit wurden verschiedene Schwerpunkte gesetzt, um die Koordination und den Bewegungsapparat zu schulen. Schaukeln, klettern, rutschen, springen und noch vieles mehr konnte an verschiedenen Stationen ausprobiert werden. Alles was der Turnsaal hergab wurde verwendet. Wir starteten mit einer kleiner Gruppe von Kindern und es freut uns besonders, dass wir im Herbst so großen Zulauf bekamen, dass sogar eine zweite Gruppe gegründet werden konnte.



»»» Zumba

Dieses Jahr neu im Programm des Sportvereins startete Zumba mit zwei Kursen im Frühjahr. Zumba ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen.



Hierbei werden schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic-/Fitness Workout verbunden. Der Kurs war sehr gut besucht und sorgte für Spaß und Action bei den Teilnehmern.

»»» Kinderturnen ab 10

Die neue Kurseinheit „Turnen & Aerobic“ mit Martina & Ingrid war ein toller Einstieg für unsere „tänzerischen“ Kinder.

Sie waren mit Begeisterung und toller Konzentration beim Einüben kleinerer Choreographien dabei und so wurde spielerisch auch noch Ausdauer und Koordination trainiert.





21. bis 24. Juni 2012

Unser Bilderbuch-Ausflug nach Leogang

Tradition ist Tradition – und darum „mussten“ die Nordic-Walker auch heuer wieder einen mehrtägigen Ausflug machen. Diesmal führte uns der Weg nach Leogang. Das Team vom Salzburger Hof hat sich sehr um uns bemüht und uns für zwei Tage mit Andrea eine sehr nette und vor allem humorvolle Wanderführerin zur Seite gestellt. Ja, und dann ging's los. Bei unserer Ankunft am frühen Morgen wurden wir bereits von Andrea erwartet – Umstieg in die Wandertaxis und Aufbruch zu unserem Tagesziel – die Lindlalm.



Andrea hält uns die Tür auf – das erste Taxi ist voll – das zweite kommt sogleich.



So ist das eben – jedes noch so kleine Brücklein wird genutzt – für ein „Bruggnschnapsä“.



Kurzer Fotostopp bevor es wieder heißt „Stockenten – Abmarsch“!



Ziel erreicht – nach der Mittagsrast wird noch um die beste Fotopose gekämpft. And the Winner is: No na – ANDREA!



Schaut so aus, als ob der Anstieg zu Lindlalm doch etwas schweißtreibend war.



Am Abend gab's dann weder Fußball-EM noch entspannende Kamingespräche, sondern beinhardt „Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiele“ nach dem Rückwärtsmodus, garniert mit dem einen oder anderen Drink, deren verbotene Namen einem die Röte ins Gesicht treibt.

Am zweiten Tag nutzten wir die Asitzbahn um schnell an Höhe zu gewinnen und gemeinsam mit unserer Wanderführerin nahmen wir den Saalachtaler Höhenweg in Angriff, der hoch über dem Tal von Leogang bis



Während der Wanderung konnten wir das wunderschöne Panorama genießen...



... und an einer unberührt wirkenden Naturlandschaft erfreuen.



Da hinunter müssen wir noch – Saalfelden – unser Ziel ist in Sicht.



... und an einer unberührt wirkenden Naturlandschaft erfreuen.

nach Saalfelden führt. Und am Ende der Tage stand mit einer zünftigen Abfahrt auf der Sommerrodelbahn noch eine große Portion Spaß auf dem Programm.



Und damit niemand vergisst was sich gehört, hat's der Wirt über den Ausgang geschrieben!



Ins Tal gelangen wir dann ganz schnell – ein paar mit dem Lift, die anderen mit der Rodel. Endlich – endlich – das Kind im Manne ist erwacht!



Service pur – das Wandertaxi – in diesem Fall ein Bus, holt uns bei der Rodelbahn ab und bringt uns sicher ins Hotel zurück.



Ein Bild ohne Worte oder Toni versucht sich als an einem Überfall auf harmlose Wanderer.



Auf der Steinalm angekommen wird erst einmal entspannt.



Leute!!!! – Soooo ermüdend war diese Wanderung auch wieder nicht, dass die halbe Truppe ins Traumland entschweben müsste.



Und wie der „Zufall“ so spielt, lag auch hier ein Gasthaus im Weg, dem wir unbedingt einen Besuch abstatten mussten.



Damit schließen wir unser Fotoalbum und freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn wir wieder einen Ausflug machen „MÜSSEN“.



Leider wissen wir bis heute nicht, wie hoch die Steinalm tatsächlich liegt. Stimmt das, was auf der Hütte steht, oder die Angabe auf dem Wegweiser?

An unserem letzten Tag machten wir noch einen Abstecher nach Saalbach. Mit dem Schattbergexpress erreichten wir rasch den Gipfel und bekamen während der Auffahrt einen Eindruck über die Mountainbiker-Downhillstrecke. Also – wirklich nichts für OTTO-Normalverbraucher. Vom Gipfel aus starteten wir dann zu einer schönen Rundwanderung um den Schattberggipfel – bei dem herrlichen Wetter und der tollen Fernsicht ein würdiger Schlusspunkt unseres heurigen Ausflugs.



Die Stockenten am Gipfel des Schattbergs mit Ausblick auf die dahinterliegenden Berge und Gletscher des Nationalparks Hohe Tauern.



Letzter Aufbruch – Abmarsch zum Lift – vorher noch schnell ein Gruppenfoto vor der tollen Landschaft.



Die Einsiedelei ist erreicht – sie ist zwar bewohnt, nur leider war der Pater an diesem Tag verreis.



Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderwege – wir haben uns für die Höhenwanderung über die Limbergalm entschieden.

“Wir Gratulieren”

Unser Urviech, Spaßvogel und SVB-Vereinsmultikulti Toni wurde 70. Na ja, auf dem Foto schaut er aus wie 100, aber was nicht ist, kann ja noch werden!

Toni, bleib so wie du bist, damit wir noch lange miteinander schöne Wanderungen machen können!

Das wünschen dir und uns
Deine Stockenten





Radwoche in Hermagor

03. bis 08. September 2012

So wie die Jahre davor, war auch heuer in der ersten Septemberwoche wieder die traditionelle Radwoche angesagt. Unser Ziel lag dieses Jahr im Gailtal in Kärnten.

Jedenfalls erlebten wir wieder eine tolle und unterhaltsame Radwoche und alle sind schon gespannt, wohin uns 2013 die Reise führt.

Gespannt lauschen alle Fredä's Anweisung zur Kaffeepause...



Nach der Ankunft bei Heidi, eine äusserst nette und freundliche Gastgeberin, starteten wir zur ersten Erkundungsfahrt rund um Hermagor / Presseggersee. Anders als sonst wurde dieses Jahr das Abendessen bereits in die Tour eingebaut, da in unmittelbarer Nähe keine geeigneten Lokale waren. So mussten wir halt alle unsere Touren in der Dunkelheit beenden.

Am Dienstag war der Weissensee unser Ziel. Zuerst gemütlich auf der wenig befahrenen Landstraße über den Kreuzbergsattel zum herrlich gelegenen Weissensee. Die Weiterfahrt wurde trotz Alex's Sager „SCHIEBEN TU ICH NET“ zur Erkundungstour auf einem schmalen Steig entlang des Seeufers, eine Stunde Schieben und Tragen inbegriffen. Während einer Pause auf der Windischen Höhe konnten wir beobachten, wie man in Kärnten die „Kurve kratzt“, und zwar: beim Abbiegen einfach mal schnell das Auto in den Straßengraben lenken, damit die mitreisenden Kinder dann rufen können: „I WAR IN DA LUFT!“ Am Mittwoch stand die Eggeralm auf dem Programm. Über unendlich viele Kehren radelten wir auf einer geteerten Straße zur Alm. Scheitelpunkt der Tour war als Ziel die Poludnigeralm auf 1710 m Seehöhe. Zurück verlief die Tour teilweise über einen richtigen Saugraben nach Vorderberg. Am Donnerstag ging's zur Watschigeralm, die Alm unserer Wirtin! Teilweise mit Lifthilfe auf das Nassfeld (übrigens ein riesiges, tolles Schigebiet), strampelten wir zur Alm. Heidi hatte auf 1638m zum Frühstück geladen! Wohl gestärkt und von der herrlichen Landschaft beeindruckt machten wir uns über die Nassfeldstraße auf den Heimweg. Am Freitag dann die übliche Strampeltour zum auslockern nach Kötschach-Mauthen und wieder retour. Und weil es so früh war und alle noch fit, radelten wir zum Gasthof Waldemar, hoch über Hermagor zum Abendessen. Die Rückfahrt zu Heidi erfolgte schon fast kriminell in vollkommener Dunkelheit.



Am Kreuzbergsattel



Fredä auf der soo geliebten Schiebepassage



Idylle pur am Weissensee

Peda auf der Windischen Höhe



Interessanter Almspruch...

Rast auf der Eggeralm



Aufbruch zur Abfahrt hinunter ins Tal



Hansi & Raimund am Natursee bei der Eggeralm



Fredä am Nassfeldpass



Heidi's Alm



Poludniger Alm





Mit Heidi in der Schaukäserei



Unsere Bleibe bei Heidi in Hermagor



Bildstöcke gibt's unzählige in Kärnten



Bereit zur Abfahrt vom Nassfeld

Plangger Friedl wird 90!



Zum 90er herzliche Gratulation!

Am 17. Jänner feierte unser langjähriger Vorturner der Senioren Friedl Plangger seinen 90. Geburtstag. Ingrid und Margit von der Sektion Turnen überbrachten dem rüstigen Altersjubililar die besten Glückwünsche.

Wir wünschen Friedl weiterhin alles Liebe, gute Gesundheit und für die kommenden Jahre noch ganz viele schöne Augenblicke.

Herzliche Gratulation!

In der abgelaufenen Saison 2011/2012 musste sich unsere Mannschaft erstmals in der Landesliga A beweisen. In der Endtabelle wurde der 6. Platz erreicht. Als Vorteil stellt sich immer wieder unsere Heimbahn beim Gwercher heraus. Sie hat ihre Tücken, aber Hawa & Co. wissen um die auftretenden Eigenarten der Bahn bescheid. Außerdem hegen und pflegen unsere Leute die Bahn, damit der Spielbetrieb immer gewährleistet ist.

Die neu formierte Mannschaft konnte sich gut im heurigen Herbstdurchgang in der Landesliga A behaupten. Nach sechs gespielten Runden steht nur eine Niederlage zu Buche. Allerdings muss man berücksichtigen,

dass der Kampf gegen KSK Telfs II wegen Nichtantretens am Grünen Tisch mit 6 : 0 für den Sportverein Breitenbach gewertet wurde.

Unsere Kegler Entner Thomas (Stoana Thomä), Steinberger Markus (Stangl Maxä), Ellinger Roman (s'Gwerchal), Lettenbichler Hannes (Woidl Hannes) und SL Moser Herbert stehen mit Stichtag 20.10.2012 ganz überraschend an der Tabellenspitze. Soviel zur aktuellen Lage.

Abschließend bedankt sich die Sektion Kegeln bei allen Gönnern, speziell aber bei jenen Helfern, die immer wieder durch ihren unentgeltlichen Einsatz dafür sorgen, dass unsere Kegler ihren Sport ausüben können.

PL	Verein	SP	S	U	N	SaP	DIFF	MaP	DIFF	TABPKT
1	SV Breitenbach	6	5	0	1	62:34	28	26 : 10	16	10
2	TV Schwaz 1857	6	4	0	2	61.5 : 34.5	27	25 : 11	14	8
3	KC Rietz	5	4	0	1	50.5 : 29.5	21	21 : 9	12	8
4	SC Breitenwang	6	4	0	2	43 : 53	-10	21 : 15	6	8
5	SV Innsbruck II	5	3	0	2	42.5 : 37.5	5	18 : 12	6	6
6	KC Längenfeld	5	3	0	2	39 : 41	-2	16 : 14	2	6
7	KSK Telfs II	6	3	0	3	39 : 57	-18	16 : 20	-4	6
8	KC Rofan Jenbach	6	2	0	4	45.5 : 50.5	-5	16 : 20	-4	4
9	KSK Raiffeisen Ötztal III	5	1	0	4	38 : 42	-4	10 : 20	-10	2
10	SV Hopfgarten II	5	1	0	4	28 : 52	-24	7 : 23	-16	2
11	KV Jenbach	5	0	0	5	31 : 49	-18	4 : 26	-22	0



SL Herbert Moser mit vollem Schub.



Wertvoller Neuzugang Roman Ellinger beim Training.

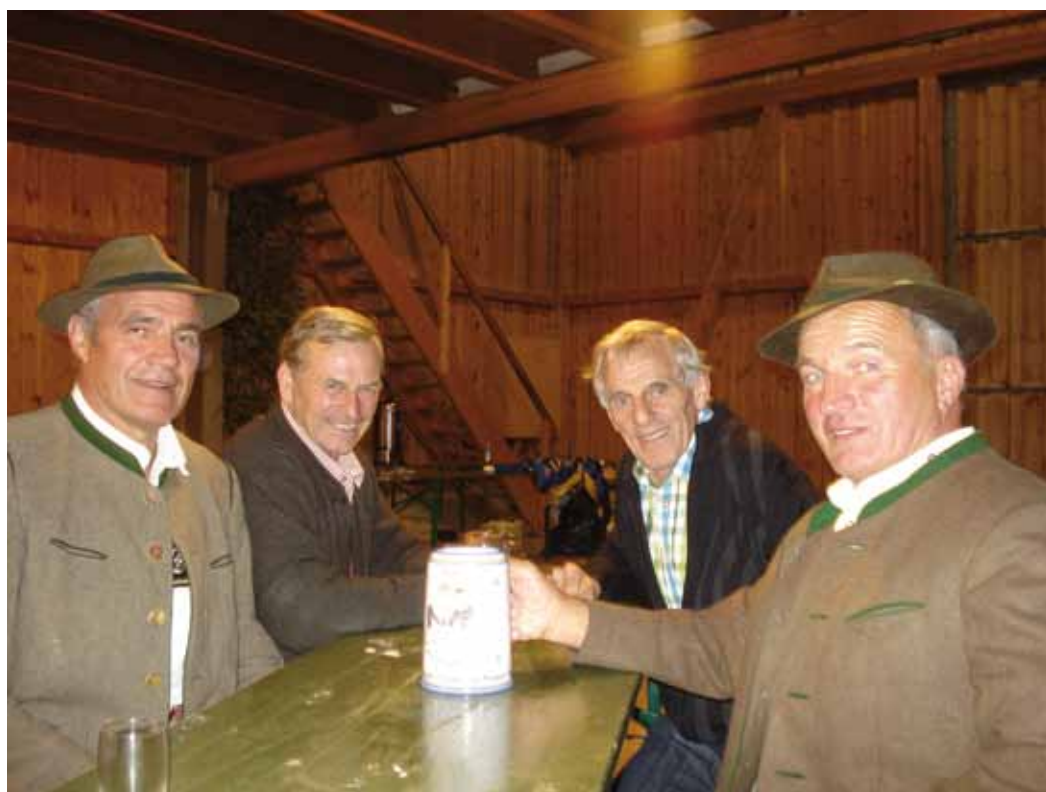


»»» Besuch bei bayrischen Freunden

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 80 Jahr Jubiläum des TSV Miesbach stattete eine Tiroler Abordnung dem traditionellen Ranggeln auf der Gamperlwiese im Gmunder Ortsteil Gasse einen Besuch ab. In Gmund am Tegernsee wird eine der ältesten bayerischen Sportarten zelebriert: das Ranggeln. Diese Urform des Ringens (mit Leinenhosen) hat man früher vor allem auf den Almen praktiziert. Dabei wird der Gegner nicht nur mit Muskelkraft, sondern überwiegend mit speziellen Schulterwürfen zu Fall gebracht. Die Tiroler Rangler (RV Zillertal) konnten dabei einige Klassensiege feiern (z.B. Toni Wurm, Hans Kirchmair). Mit dabei auch unser Sektionsleiter Sepp Koller, welcher nach langer Zeit wieder als Schiedsrichter fungierte.



Bayerische-Tiroler Freundschaft: Sepp Koller (2. v. l.) mit Tiroler und Bayerischen Ranglerfreunden.



Beim anschließenden Dämerschoppen wurde so manche Geschichte erzählt, welche an alte Ranglerzeiten mit unseren bayerischen Ringfreunden erinnerte.

Kampfgefährten von einst: v.l.n.r.: Georg Dießl - Gmund, Helmut Eder - Achenkirch, Sepp Koller, Wendelin Zehendmaier (Gmund)

»»» Termine

05.12.2012

Nikolauszug & Perchtenlauf

Der Nikolaus besucht die Kinder wie alle Jahre beim Bauhof Breitenbach um 15.00 Uhr.

31.12.2012

Fackelwanderung

Kurz vor dem Jahreswechsel ist eine Fackelwanderung ein ganz besonderes Erlebnis für Einheimische und Gäste. Fackeln werden vom Tourismusverband zur Verfügung gestellt. Wem beim einstündigen Marsch noch nicht warm geworden ist, kann sich im Anschluß an die Wanderung noch mit Tee oder Glühwein aufwärmen. Die Teilnahme ist kostenlos, gutes Schuhwerk unbedingt erforderlich. Alle die es gern stimmungsvoll haben, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Silvesterabend um 17.00 Uhr hinterm Gemeindeamt Breitenbach.

Februar 2013

Schülerskitag & Vereinsmeisterschaft Skifahren

Abhängig von der Schneelage wird der Termin kurzfristig festgelegt und durch Plakataushang bekanntgegeben.

09.02.2013

Er- & Sie-Stockschießen

ab 13.30 Uhr, Asphaltheim beim „Badl“. Anmeldung PAARWEISE vor Veranstaltungsbeginn. Preisverteilung anschließend.

09.02.2013

11. Kicker-Maschgaraball

mit Maskenprämierung, Gasthof Gwercher. Einlass: 19.00 Uhr

10.02.2013

Kinderfasching

13.30 Uhr - Treffpunkt vor der Hauptschule Breitenbach

März 2013

Vereinsskitag

Schigebiet wird noch separat bekanntgegeben.

17. - 19.05.2013

Pfingstfest

Für Unterhaltung sorgen am Freitag die „Südtiroler Spitzbuam“, am Samstag die „Torpedos T-NG“ und am Sonntag die „Tiroler Krayner“ und „Volxrock“.

28.07.2013

Bergmesse

wie immer am Ascherkreuz.

26.10.2013

Fitmarsch

Treffpunkt am Sportplatz Breitenbach - Start um 09.00 Uhr

Einladung zur Generalversammlung

am Mittwoch, den 28. November 2012 um 19.00 Uhr
(nach Beschlussfähigkeit um 19.30 Uhr) im Gasthof Rappold

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung durch den Obmann und Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer
3. Berichte der Sektionsleiter Fußball, Eisschießen, Wintersport, Turnen, Kegeln und Ranggeln
4. Allfälliges

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein und einer kleinen Jause ein.



Für den Vorstand:
Rupprechter Hannes
Obmann



Sanitär • Heizung • Lüftung • Solar • Biomasse • Gas
Kufstein • Kirchbühl • Breitenbach



Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal



WIR SIND IHR PARTNER



www.alpbachtal.at



ELEKTRO VOLLAND

